

# Gesellschaft Pro Vindonissa

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa**

Band (Jahr): - **(2020)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Jahresbericht 2020 der Co-Präsidenten

Es ist wohl nicht übertrieben, das letzte Jahr als eines der schwierigsten in der über 120-jährigen Vereinsgeschichte zu bezeichnen. Quasi über Nacht ist die Welt infolge der Massnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie eine andere geworden, und der Alltag der ganzen menschlichen Gesellschaft hat tiefgreifende Veränderungen erfahren. Dies trifft selbstredend auch auf unseren Verein zu, der den Begriff «Gesellschaft» ja bereits in seinem Namen trägt.

Viele Vereinsnähe, die unseren Mitgliedern neben der Beschäftigung mit der Vergangenheit auch den persönlichen Austausch ermöglichen und somit auch den Zusammenhalt fördern sollen, mussten abgesagt oder digital durchgeführt werden. Dies trifft auf unser wichtiges Aushängeschild, den Römertag, ebenso zu wie auf die Jahresversammlung mit vorgängigem Rundem Tisch.

Die Jahresversammlung wurde schriftlich abgehalten, es gingen 101 Rückmeldungen ein. Das Protokoll der Versammlung 2019, der Jahresbericht und die Rechnung wurden ohne Gegenstimmen angenommen. Die Décharge an den Vorstand wurde ebenfalls einstimmig erteilt. Wir danken an dieser Stelle herzlich für die rege Teilnahme und das uns entgegengebrachte Vertrauen.

In der kurzen Verschnaufpause im Herbst, am 22. Oktober, konnte immerhin – natürlich unter Einhaltung der gebotenen Hygienevorschriften – eine Führung auf der laufenden Grabung Windisch-Zürcherstrasse/Sonnenweg organisiert werden. Der Einladung sind gegen 20 Mitglieder gefolgt. Ein herzliches Dankeschön an das Grabungsteam der Kantonsarchäologie!

Der Vorstand kam viermal zusammen. Während er sich im Januar wie gewohnt noch realiter traf, mussten die Sitzungen im Juni, September und November online stattfinden. Auch wenn diese Form der Zusammenkunft zu Beginn noch etwas gewöhnungsbedürftig war, lief die Kommunikation von Sitzung zu Sitzung besser und es kam eine gewisse Routine auf. In diesem Zusammenhang möchten wir Kathi Zimmermann, unserer langjährigen Aktuarin, herzlich für ihren Einsatz danken. Sie hat souverän auch bei dieser neuartigen Form von Sitzung die Protokolle verfasst. Ab September nahm der neue Kantonsarchäologe Thomas Doppler als ständiger Beisitzer an den Sitzungen teil. Er löste Georg Matter ab, der die Stelle als Kulturchef des Kantons Aargau antrat. Beiden nachträglich herzliche Gratulation zu ihren neuen Stellen und viel Erfolg. Georg Matter danken wir ganz herzlich für die grosse Unterstützung während seiner Tätigkeit als Kantonsarchäologe. Es war eine stets befruchtende und angenehme Zusammenarbeit für unsere gemeinsamen Ziele.

Aber auch zwischen den Sitzungen führten die einzelnen Vorstandsmitglieder mit viel Herzblut die Arbeiten in den verschiedenen Ressorts fort. Dies betrifft die Bereiche Archiv, Finanzen, Immobilien, Mitgliederwesen, Öffentlichkeitsarbeit und Publikationen. Hervorzuheben sind die Arbeiten zum Vindonissaführer, der im Jahre 2022 zu unserem Vereinsjubiläum herauskommen soll. Wir hoffen, ihn im Rahmen eines Festaktes direkt unseren Mitgliedern überreichen zu können.

Inwiefern die Pandemie langfristige Auswirkungen auf unser Zusammenleben und die menschliche Gesellschaft hat, wird sich noch zeigen. Das letzte Jahr hat jedenfalls bewiesen, dass durch Flexibilität und Innovation aller Beteiligten Vereinsarbeit und gesellschaftliches Leben, wenn auch unter anderen Bedingungen, immer noch möglich sind.

Salvete!

*Sabine Deschler-Erb und Dave Roth*

## Mitgliederbewegungen

Bestand 31.5.2021	473
Zuwachs	12
Verluste (durch Todesfall 7)	25
Bestand 31.5.2020	460
Ehrenmitglieder	5
Lebenslängliche Mitglieder	44
Kollektivmitglied	30
Einzelmitglieder	355
Studentenmitglieder	26
Total	460

### *Zuwachs*

Jürg Trachsel (Leben)  
Anja Trachsel (Leben)  
Florian Setz (Student)  
Lucas Rütschi (Student)  
Rhea Priel (Studentin)  
Beat Nater (Einzel)  
Lena Keil (Studentin)  
Richard Jauch (Einzel)  
Ruedi Hintermann (Einzel)  
Julius Bisswanger (Student)  
Maria-Luiza Aeschbach-Hatanaka (Einzel)  
Andreas Urech (Einzel)

### *Verluste*

#### *Todesfälle*

Jean-René Blanchard  
Fredy Bühler  
Paul Anton Moser  
Erika Rohr  
Folkert Tiarks  
Markus Urech  
Bernhard Schaub

#### *Austritte*

18 Einzel- und Kollektivmitglieder

Mitgliederaktuar  
*Hannes Flück*

## Jahresrechnung

Erfolgsrechnung	Rechnung 2020	
	Fr.	Fr.
Mitgliederbeiträge	22 575.00	
Beiträge Gemeinden	68 000.00	
Miete Museum	151 240.00	
Rückerstattung Nebenkosten Museum	20 000.00	
Personalkosten Zahlung Kanton	89 346.75	
Zinsertrag	5.30	
Verkauf JB GPV	793.93	
Jahresbericht		28 858.31
Beitrag Museum		60 000.00
Raumaufwand		37 951.55
Personalaufwand		82 503.89
Verwaltungsaufwand		11 587.12
Sachaufwand		3 107.66
Finanzaufwand		3 130.38
Abschreibungen Umbau Museum		100 000.00
Rückstellungen Museum		25 000.00
Abschreibung Übrige		31.47
Ausserordentliche Aufwände		9 374.20
Aufwandüberschuss		– 9 583.60
	351 960.98	351 960.98
<b>Bilanz</b>		
Flüssige Mittel	550 442.74	
Römertag	25 024.39	
Warenbestand/übriges Umlaufvermögen	2 922.40	
Debitoren	3 555.00	
Sachanlagen	120 002.00	
Lieferantenschulden/Verbindlichkeiten		– 10 638.10
Transitorische Verbindlichkeiten		14 163.10
Darlehen Stadt Brugg		300 000.00
Rückstellungen Publikationen		44 000.00
Rückstellungen Museum		150 000.00
Rückstellungen Römertag		25 024.39
Eigenkapital		188 980.74
Reingewinn		– 9 583.60
	701 946.53	701 946.53

## Finanzbericht

Das Rechnungsjahr 2020 schliesst bei einem Umsatz von Fr. 262 614.23 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 9583.60 ab. Dieser lässt sich aus einigen Bautätigkeiten am Museum begründen. Zum einen wurde die Treppe im Eingangsbereich durch bauliche Massnahmen sicherer und freundlicher gestaltet (Montage eines Handlaufes und einer Beleuchtung der Treppe; Kosten ca. Fr. 9000.-), zum anderen mussten das Dach repariert (Kosten ca. Fr. 1600.-) und die Alarmanlage (Kosten ca. Fr. 1000.-) erneuert werden. Durch diese sinnvollen Massnahmen wurde die Rechnung ausserhalb des Budgets belastet. Auch brachte der Personalverleih durch die Covid-19-bedingte Schliessung des Museums ca. Fr. 1500.- weniger ein. Deutlich gesenkt werden konnten die Kosten des Jahresberichtes. Hier ergab sich gegenüber dem Vorjahr ein Minderaufwand von rund Fr. 6000.-. Die restlichen Positionen entsprechen den Erwartungen. Die Entwicklung der Mitgliederbeiträge zeigt noch nicht in die gewünschte Richtung. Sie sind gegenüber dem Vorjahr leicht rückläufig. Es konnten wiederum Rückstellungen im Umfang von Fr. 25 000.- für eine spätere Renovation gemacht werden. Das Darlehen der Stadt Brugg wurde im vertraglichen Rahmen amortisiert.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Einzel- und Kollektivmitgliedern, den Behörden des Kantons Aargau, der Stadt Brugg und der Gemeinde Windisch und allen anderen Gönnern für die grosszügige Unterstützung.

Ein spezielles Dankeschön gebührt Therese Huwyler. Sie führt die Rechnung der GPV mit viel Engagement.

Juni 2021

Der Kassier  
*Christian Vogt*

## Revisionsbericht

Statutengemäss haben wir die uns vorgelegte Jahresrechnung 2020, umfassend die Zeit vom 01. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020, bestehend aus

1. Erfolgsrechnung (Aufwandüberschuss Fr. 9583.60)
2. Bilanz (Bilanzsumme Fr. 701 946.53)

geprüft und für richtig befunden.

Die ausgewiesenen Aktiven wurden lückenlos kontrolliert und die Übereinstimmung von Buchhaltung und Abrechnung festgestellt. Ebenso erfolgte eine vollständige Überprüfung von Belegen und Buchhaltung.

Wir empfehlen der Generalversammlung vom 16.10.2021 die Jahresrechnung 2020 wie vorgelegt zu genehmigen, unter bester Verdankung der geleisteten Arbeit an den Kassier und Déchargeerteilung an den Vorstand.

Brugg, 18. Mai 2021

Die Revisoren  
*Markus Born, Veltheim*  
*Urs Widmer, Habsburg*

# Veröffentlichungen der Gesellschaft Pro Vindonissa

<i>St. F. Pfahl</i>	Band XXV   Mortariastempel von Vindonissa (2020).*	Fr. 35.— (25.—)
<i>A. Lawrence</i>	Band XXIV   Religion in Vindonissa (2018).*	Fr. 55.— (45.—)
<i>H. Flück</i>	Band XXIII   Vor den Toren von Vindonissa (2017).*	Fr. 80.— (70.—)
<i>J. Trumm, M. Flück</i>	Band XXII   Am Südtor von Vindonissa (2013).	Fr. 85.— (75.—)
<i>S. Benguerel, V. Engeler-Ohnemus</i>	Band XXI   Zum Lagerausbau im Nordwesten von Vindonissa (2010).	Fr. 44.— (24.—)
<i>R. Fellmann</i>	Band XX   Römische Kleinfunde aus Holz aus dem Legionslager Vindonissa (2009).	Fr. 60.— (50.—)
<i>M. Asal</i>	Band XIX   Ein spätrömischer Getreidespeicher am Rhein (2005).	Fr. 44.— (24.—)
<i>A. Hagendorn</i>	Band XVIII   Zur Frühzeit von Vindonissa. Auswertung der Holzbauten der Grabung Windisch-Breite 1996–1998. 2 Bände (2003).	Fr. 60.— (40.—)
<i>D. Hintermann</i>	Band XVII   Der Südfriedhof von Vindonissa (2000).	Fr. 29.— (19.—)
<i>M. Bossert</i>	Band XVI   Die figürlichen Skulpturen des Legionslagers von Vindonissa (1999).	Fr. 29.— (19.—)
<i>Ch. Meyer-Freuler</i>	Band XV   Vindonissa-Feuerwehrmagazin 1976. Untersuchungen im mittleren Bereich des Legionslagers (1998).	Fr. 35.— (25.—)
<i>Ch. Unz, E. Deschler-Erb</i>	Band XIV   Katalog der Militaria aus Vindonissa (1997).	Fr. 60.— (50.—)
<i>H. Koller, C. Doswald</i>	Band XIII   Aquae Helveticae – Baden (1996).	Fr. 29.— (19.—)
<i>M. A. Speidel</i>	Band XII   Die römischen Schreiftafeln aus dem Legionslager von Vindonissa (1996).	Fr. 60.— (50.—)
<i>R. Hänggi, C. Doswald, K. Roth-Rubi</i>	Band XI   Die frühen römischen Kastelle und der Kastell-Vicus von Tenedo-Zurzach. 2 Bände (1994).	Fr. 29.— (19.—)
<i>V. von Gonzenbach</i>	Band X   Schriften zu Vindonissa und seinen Truppen (1991).	Fr. 44.— (gratis)
<i>Ch. Meyer-Freuler</i>	Band IX   Das Praetorium und die Basilica von Vindonissa (1988).	Fr. 44.— (gratis)
<i>U. Niffeler</i>	Band VIII   Römisches Lenzburg – Vicus und Theater (1988).	Fr. 44.— (gratis)
<i>T. Tomašević</i>	Band VII   Die Keramik der XIII. Legion aus Vindonissa (1970).	Fr. 15.— (gratis)
<i>Th. Pekáry</i>	Band VI   Die Fundmünzen von Vindonissa – von Hadrian bis zum Ausgang der Römerherrschaft (1971).	Fr. 20.— (gratis)
<i>C. M. Kraay</i>	Band V   Die Münzfunde aus Vindonissa (bis Trajan) (1962).	Fr. 25.— (gratis)
<i>L. Berger</i>	Band IV   Römische Gläser aus Vindonissa (1960). Berichtiger Nachdruck (1980).	Fr. 10.— (gratis)
	Band I–III   vergriffen	

(erhältlich unter [www.librumstore.com](http://www.librumstore.com); in Klammern der Mitgliederpreis beim Bezug im Vindonissa Museum;

\* auch open access erhältlich)

## Ausstellungskatalog

*D. Hintermann (Hrsg.)* Vindonissa-Museum Brugg – Ein Ausstellungsführer (2012). Fr. 12.—

(erhältlich unter [www.librumstore.com](http://www.librumstore.com) oder im Vindonissa Museum)

## Weitere Veröffentlichungen

*R. Frei-Stolba u. a.* Schweiz. Kunstführer: Das Amphitheater Vindonissa Brugg-Windisch (2011). Fr. 10.—

*M. Hartmann* Das römische Legionslager von Vindonissa. Archäologische Führer  
der Schweiz 18 (1983). (2003 aktualisiert von R. Hänggi und Th. Pauli-Gabi). Fr. 5.—

*Z. Haefeli, K. Speich* Schweiz. Kunstführer: Das Vindonissa-Museum in Brugg (1996). Fr. 5.—

*M. Hartmann* Vindonissa. Oppidum – Legionslager – Castrum (1986). Fr. 8.—

*M. Hartmann* Le camp légionnaire de Vindonissa. Guide archéologique de la Suisse 21 (1984). Fr. 5.—

(erhältlich im Vindonissa Museum oder per Bestellung auf [info@provindonissa.ch](mailto:info@provindonissa.ch))

Die Jahresberichte der Gesellschaft Pro Vindonissa sind online abrufbar unter: [www.e-periodica.ch](http://www.e-periodica.ch).